

# Abteilung Forstwirtschaft Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein



## **Stellungnahme der LWK zum Fachgespräch am 08.03.2023: Auswirkung des Klimawandels auf die Arbeit der LWK, Abt. Forstwirtschaft**

Dr. Gerrit Friedrich Bub  
Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein  
Abteilung: Forstwirtschaft  
Hamburger Str. 115, 23795 Bad Segeberg  
Tel. 04551 9598-13, gubub@lksh.de

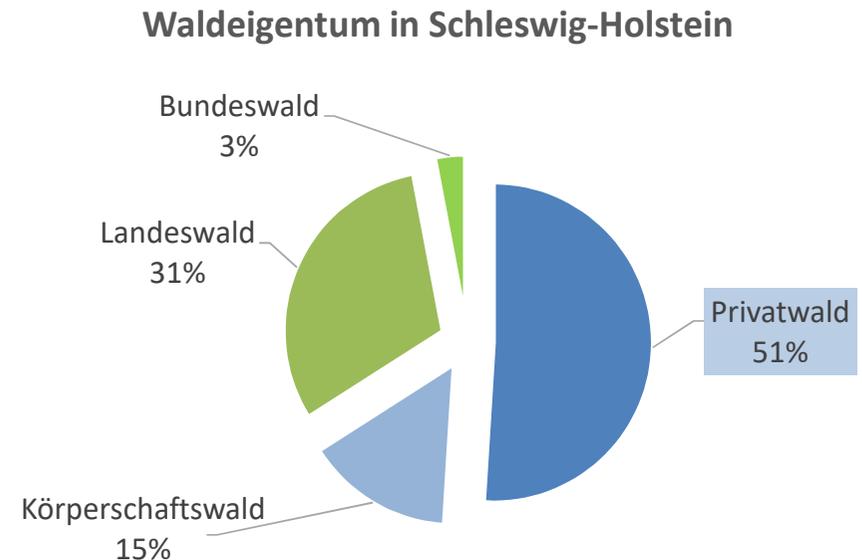
08.03.2023



Landwirtschafts-  
kammer  
Schleswig-Holstein

# Stellungnahme der LWK Schleswig-Holstein

- **173.000 ha** Wald (11% bewaldet)
- **> 50% Privat- & Körperschaftswald** (ca. 90.000 ha)
  - **10.000 Waldeigentümer\*innen**
  - 17 Forstbetriebsgemeinschaften (3 Forstbetriebsverbände)
  - 45% Kleinprivatwald < 20 ha (**Ø 6,5 ha**)



## Gesetzlicher Auftrag:

**Die LWK berät, betreut und fördert den Kommunal- und Privatwald in Schleswig-Holstein.**



Landwirtschafts-  
kammer  
Schleswig-Holstein

# Stellungnahme der LWK Schleswig-Holstein

## Klimawandel:

- Klimawandel **verändert** die **Waldstandorte**:  
Heimische Laub- und Nadelgehölze finden langfristig veränderte Wachstumsbedingungen vor.
- **Extremwetterereignisse** und **Schadinsekten** nehmen zu,  
die **Widerstandskraft** der Waldbäume nimmt ab.
- Der **Waldzustand** und die **Baumartenzusammensetzung wandeln** sich.

## Betriebliche Folgen:

- **Holzmarktstörungen mindern** das **Waldvermögen**.
- Der Kommunal- und Privatwald kann die von der **Gesellschaft** geforderten **Ökosystemleistungen nicht** mehr nachhaltig erfüllen.
- ÖSL = **Wirtschaftswald**
- **Waldumbau**:
  - zeitnah
  - standortgerecht, ertragreich, vielfältig und klimastabil
  - gesellschaftlich konsensfähig



# Stellungnahme der LWK Schleswig-Holstein

- Das **Ministerium** für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz möchte eine **Waldstrategie 2050** für Schleswig-Holstein erstellen.
- Die vorhandene Baumartenverteilung und Waldstruktur entwickelt sich zu einem **klimaresilienten Wirtschaftswald** durch folgende, einleitende Maßnahmen:
  - Erarbeiten von **Risiko-** und **Baumartenkarten** auf der Grundlage verschiedener Klimamodelle als strategisches Steuerungsinstrument des Waldumbaus
  - Entwickeln und beschreiben von **landesspezifischen Waldentwicklungstypen** für den Kommunal- und Privatwald unter Berücksichtigung der zu erwartenden Standorttrift
  - Einbinden von **klimastabilen Baumarten**, die bislang als **nicht heimisch** galten
  - Erarbeiten von **Bewirtschaftungs-** und **Pflegekonzepten** im Kommunal- und Privatwald
  - Anlage von **Versuchsflächen**



# Stellungnahme der LWK Schleswig-Holstein

## Entwurf eines zukünftigen Weisungsbereiches der LWK, Abt. Forstwirtschaft:

- Die Abt. Forstwirtschaft könnte als **Kommunikationsplattform** und **Koordinationsstelle** für die zukünftige waldbauliche **Entwicklung** im engen **Austausch** mit dem **Ministerium** für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz, den **FBGen** und dem **Waldbesitzerverband** dienen und diese Funktion zukünftig weiter ausbauen.
- Die Abt. Forstwirtschaft könnte als **beratende Stabsstelle** des **Ministeriums** die **Planung, Koordination** und **Umsetzung** des Waldumbaus in den Kommunal- und Privatwäldern übernehmen.



# Stellungnahme der LWK Schleswig-Holstein

Anforderung an die LWK, um den Wald im Klimawandel umzubauen:

## 1. Steigende Beratungskapazitäten und finanzielle Unterstützung der LWK

- Der für Schleswig-Holstein typische **kleinstrukturierte Privatwald** bedarf der **intensiven Beratung** und **Betreuung** auf einzelbetrieblicher Grundlage.
- Die LWK benötigt zukünftig **mehr beratendes Forstpersonal** und damit einhergehend eine **solide finanzielle Grundausstattung**.

## 2. Nachhaltig angepasste Förderprogramme

- Anpassung und Weiterentwicklung der **Förderrichtlinien** als Steuerinstrument des Waldumbaus
- Verstärkte **Förderung** der **forstlichen Zusammenschlüsse**

Für diesen **speziellen Auftrag** des **Waldumbaus** im **Klimawandel** an die LWK könnte ein **Lösungsansatz** lauten:

Formulieren einer

**gesonderten Zielvereinbarung**

**„Forstwirtschaft im Klimawandel“**

zwischen dem Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz und der LWK Schleswig-Holstein.



Landwirtschafts-  
kammer  
Schleswig-Holstein